

# IigEL – Einzelseminare/Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgendes Seminar an:

**Bitte links neben der Seminarnummer ankreuzen – Die Seminarbeschreibungen finden Sie ab Seite 3**

Name:

Anschrift:

Tel.:

Fax:

Email:

Unbedingt erforderlich wegen Zusendung der Skriptunterlagen!

	<b>Seminar 1</b> <b>250.- EUR*</b>	<b>Dyslexie-Diagnostik und Therapie nach dem Ansatz der</b> <b>Klinischen Lerntherapie</b>	<b>16. – 18.11.2012</b> <b>Heidelberg</b>
	<b>Seminar A</b> <b>180.-</b>	<b>Störungen des Schriftspracherwerbs</b> <b>Förderkonzepte bei LRS und Legasthenie</b>	<b>24. – 25.11.2012</b>
	<b>Seminar 2</b> <b>160.- EUR*</b>	<b>Sprache – Wahrnehmung – Motorik</b> <b>Entwicklungssystemische Zusammenhänge bei SES</b>	<b>2013</b>
	<b>Seminar 3</b> <b>160.- EUR*</b>	<b>Neuroplay-Lernspielen</b> <b>Lernspielen nach den neuesten neurobiologischen Erkenntnissen</b>	<b>2013</b>

\*Es gelten ermäßigte Preise für Mitglieder des Vereines der Klinischen Lerntherapeuten Deutschland e.V. (Ki.LT) (jeweils 30.- EUR)

\*Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen MwSt.

Anmeldebedingungen für Einzelseminare:

1. Bitte schicken Sie Ihre verbindliche Anmeldung mit diesem unterschriebenen Formular oder formlos unter Angabe der Seminarnummer, Ihres Namen und Ihrer Anschrift an **IigEL-Wolfratshausen - Gebhardtstr. 2a - 82515 Wolfratshausen** oder als Fax unter **+49(0)8178.90023** oder per Email an **info@iigel.de** Für alle unsere Seminare ist die Teilnehmerzahl begrenzt.
2. Sie erhalten innerhalb 2 Wochen nach Eingang Ihrer mit Unterschrift versehenen schriftlichen Anmeldung (per Post, Fax, Email) eine Anmeldebestätigung. Innerhalb von 14 Tagen können Anmeldungen kostenfrei zurückgezogen werden. Danach fallen bis 4 Wochen vor dem jeweiligen Seminarbeginn 50.- EUR Bearbeitungsgebühren an. Bei Absagen danach wird die volle Gebühr fällig.
3. 4 Wochen vor dem jeweiligen Kursbeginn wird entschieden, ob der Kurs stattfindet. Die Entscheidung wird Ihnen schriftlich, per Fax, per Mail oder Post mitgeteilt. Sie erhalten **dann auch erst** eine Zahlungsaufforderung. Bei Erkrankung des Seminarleiters kann sich diese Frist auch verkürzen.
4. Ist bei der Seminarbeschreibung nichts vermerkt, so ist der Kursort **immer** IigEL-Wolfratshausen, Gebhardtstr. 2a 1.Stock. Änderungen werden den Seminarteilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.
5. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Nichtstattfinden eines Seminars gegenüber dem Institut keinerlei Rechtsanspruch für die Erstattung entstandener Kosten (wie Buchungskosten von Flug oder Übernachtung) geltend gemacht werden kann. Sie erklären, dass Sie in eigener Verantwortung teilnehmen und aus eventuellen Folgen keine Forderung ableiten werden.
6. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese Anmelde- und Rahmenbedingungen an.

Datum

Unterschrift

# Widerrufsrecht

## Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Diese Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache an:

ligEL - Institut für ganzheitliche Entwicklungsförderung und Klinische Lerntherapie (GbR)  
Brigitte Stelzer und Susanne Galonska  
Gebhardtstraße 2  
82515 Wolfratshausen  
Mail: info@iigel.de  
Fax: 08178/90023

## Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurück gewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

## Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht für Dienstleistungen erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

(Ende der Widerrufsbelehrung)

# Seminarbeschreibungen

---

## SEMINAR 1:

### **Dyslexie - Diagnostik und Therapie nach dem Ansatz der Klinischen Lerntherapie**

16. - 18.11.2012 - Heidelberg - 3-tägig - 250.- EUR - Susanne Galonska

#### **Diagnostik:**

Wie kann eine LRS-Diagnostik durch die Logopädin aussehen?

Welche Tests und Screening-Verfahren stehen ihr zur Verfügung?

Welche Aussagekraft haben Lese- und Rechtschreibtests?

Wie sind die Rechtschreib- bzw. Lesefehler des Kindes zu interpretieren?

Auf welche Entwicklungssysteme der Wahrnehmung, Motorik und Sprache lassen

sie sich zurückführen? Welche Bedeutung haben außerdem die Fähigkeiten der motorischen Koordination, der Lateralisation, der Dyspraxie und der Sensorischen Integration bei der Betrachtung einer LRS?

	Hose		Tomate
	LEITEN		NADL
	SCHERE		SCHUL
	MT		BAMAE

#### **Therapie:**

Die Fähigkeiten des Lesens und Schreibens sind die höchst entwickelten Systeme der Sprachverarbeitung und setzen hohe Integrationsfähigkeiten in den Entwicklungssystemen der Wahrnehmung und Motorik - und ganz besonders in denen der Sprache - voraus.

Die Ursachen für eine LRS lassen sich auf allen Ebenen der kindlichen Entwicklung finden.

Die Integrationsfähigkeit, d.h. die Leistungsfähigkeit unseres Gehirnes bestimmt sich durch die Genauigkeit und die Geschwindigkeit der Verarbeitung unterschiedlicher Reize auf unterschiedlichen Ebenen.

Die neurologische Organisation des Gehirnes macht es möglich, dass diese Reize gleichzeitig, nacheinander oder auch beides verarbeitet werden können, in nur einer oder auch in beiden Gehirnhälften

(= ganzheitlich, integrativ).

Den neurologischen Gegebenheiten zufolge sollte eine Therapie ganzheitlich erfolgen um eine höchstmögliche Integrationsfähigkeit des Gelernten zu erreichen.

Neben der Förderung und der Forderung von Konzentrations-, Ausdauer- und Aufmerksamkeitsleistung kommt der jeweiligen Ebene der Vorläuferfertigkeiten dabei eine entscheidende Bedeutung zu.

*Das Seminar ist bewusst sehr praxisnah strukturiert.*

Die erlernten Inhalte lassen sich leicht und sofort in bestehende und bekannte Therapiekonzepte integrieren. Viele Inhalte können ebenso im Rahmen eines Hirnleistungstrainings in der Erwachsenentherapie und in der Behandlung von kindlichen Sprachstörungen Einsatz finden.

## SEMINAR A:

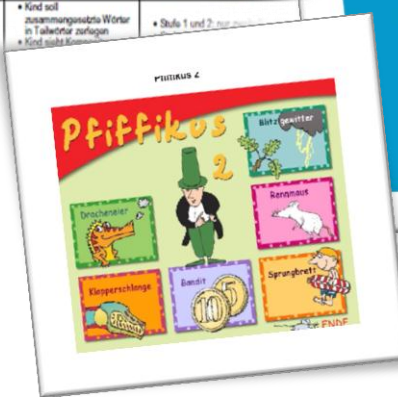

### Störungen des Schriftspracherwerbs – Förderkonzepte bei LRS und Legasthenie

24. – 25.11.2012 – Heidelberg – 2-tägig – 180.- EUR – Ina Benning\*

Dyslexie – Förderkonzepte  
**ELFE-T**

**Ziele und Inhalte**

Spiel	Ziel	Anwendung	Schwierigkeit
• Silben zerlegen	• Kind soll Wörter in Silben zerlegen • Kind sieht Wort und 12 Silben, aus denen es wählen soll	• Kind soll Wörter in Silben zerlegen • Kind sieht Wort und 12 Silben, aus denen es wählen soll	• Anzahl der Silben des Wortes ist variabel • Schwierigkeit der Segmentierung ist variabel • Über 30 Aufgaben je Stufe • 12 sind zu bearbeiten
• Wörter	• Kind soll zusammengesetzte Wörter in Teilleisten zerlegen • Kind sieht Lösungen	• Stufe 1 und 2	



In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen sehr praxisnah die derzeit bekanntesten Förderkonzepte bei LRS und Legasthenie.

#### 1. Teil:

Sie erhalten eine Übersicht über Lese- und Rechtschreibkonzepte für die Schule, aber auch für die Vorschule und Schuleingangsphase.

#### 2. Teil:

Sie erlernen die Anwendung der Förderkonzepte.

Nach der theoretischen Einführung haben Sie ausreichend Zeit und Raum, sich mit dem Material vertraut zu machen. In Kleingruppen und unter Anleitung können Sie erste Erfahrungen machen. Sie erhalten so eine erste Entscheidungshilfe für eine eventuelle spätere Anschaffung des Therapiematerials.

Unter anderem werden folgende Förderkonzepte vorgestellt, die im direkten therapeutischen Kontakt bzw. am PC eingesetzt werden können:

*Würzburger Trainingsprogramm, Hexe Susi, Bremer Hilfen bei Lese- und Rechtschreibschwäche*

*Handbuch der Leseübungen, Kieler Leseaufbau, Kieler Rechtschreibaufbau*

*Flüssig lesen lernen, BliWo (Blitzschnelle Worterkennung)*

*PotsBlitz – das Potsdamer Lesetraining, Psycholinguistische Lese- und Rechtschreibförderung*

*Marburger Rechtschreibtraining, Wlt 1-6, a-o-m 1 – 5/6,*

*SOT Rechtschreibtraining für Kinder ab der 2. Klasse*

*Morpheus, Wortklaubereien, Silbenhimmel, ELFE-Trainingsprogramm, Caesar*

Die Förderkonzepte liegen z. Teil im Originalmaterial vor. Gemeinsam werden die Schwerpunkte und Inhalte erarbeitet.

Das Seminar wird sehr praxisnah gehalten. Die erlebten Inhalte sind sofort umsetzbar.

\*Ina Benning ist seit Jahren für IigEL als Dozentin in der Ausbildung Dyslexietherapeut nach BVL® tätig.

## SEMINAR 2: 2013

### **Sprache - Wahrnehmung - Motorik Entwicklungssystemische Zusammenhänge bei SES**

*3-tägig - 250.- EUR - Susanne Galonska*

In diesem Workshop werden die entwicklungssystemischen Zusammenhänge von Sprache - Wahrnehmung und Motorik dargelegt.

Dabei wird auf die folgenden Fragen eingegangen:

Was steckt hinter einem Dysgrammatismus?

Welche Bereiche der perzeptiven und motorischen Entwicklungssysteme stehen mit dem Erwerb und Gebrauch der Grammatik in engem Zusammenhang?

Welche Zusammenhänge zu den Bereichen der Wahrnehmungs- und Motorikentwicklung lassen sich finden bei Dyslalie, Stottern, Sprachverständnis- und Situationsverständnisstörungen?



## SEMINAR 3: 2013

### **Neuroplay-Lernspielen nach den neuesten neurologischen Erkenntnissen**

*Wolftratshausen - 2-tägig - 160.- EUR - Susanne Galonska*

**NEUROPLAY-SEMINARE SIND GEEIGNET FÜR THERAPEUTEN,  
ERZIEHER, PÄDAGOGEN,  
PSYCHOLOGEN UND BERUFSNAHE GRUPPEN**

#### *Theorie:*

Entwicklungssystemische Zusammenhänge für die Bereiche Wahrnehmung - Motorik - Sprache; neuropsychologische Voraussetzungen für Lesen, Rechnen, Schreiben; neurologisches Grundlagenwissen

#### *Praxis:*

Vorstellung und Erprobung von Spielideen zur Förderung der Motorik, der Wahrnehmungs- und Sprachfähigkeit; Vorstellung geeigneter Spiele und -materialien; Vorstellung und Erarbeitung von Spielen und Spielideen, die Konzentration, Aufmerksamkeit und Ausdauer fordern und fördern; Vermittlung von Spiel- und Lerntechniken nach den neuesten wissenschaftlichen Kenntnissen

